Ein Mann mit tausend Eigenschaften

Autor(en): **Nève, José de**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nidwaldner Kalender**

Band (Jahr): **149 (2008)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-1033727

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

José de Nève wird 75

Der Mann mit tausend Eigenschaften

Künstler und Kulturschaffender, Könner und Komödiant – Philosoph, Philantrop und Philologe: Zu seinem Geburtstag gestaltet José de Nève die folgenden Seiten gleich selbst.

Tat: José de Nève
Titelbild: Urs Flüeler

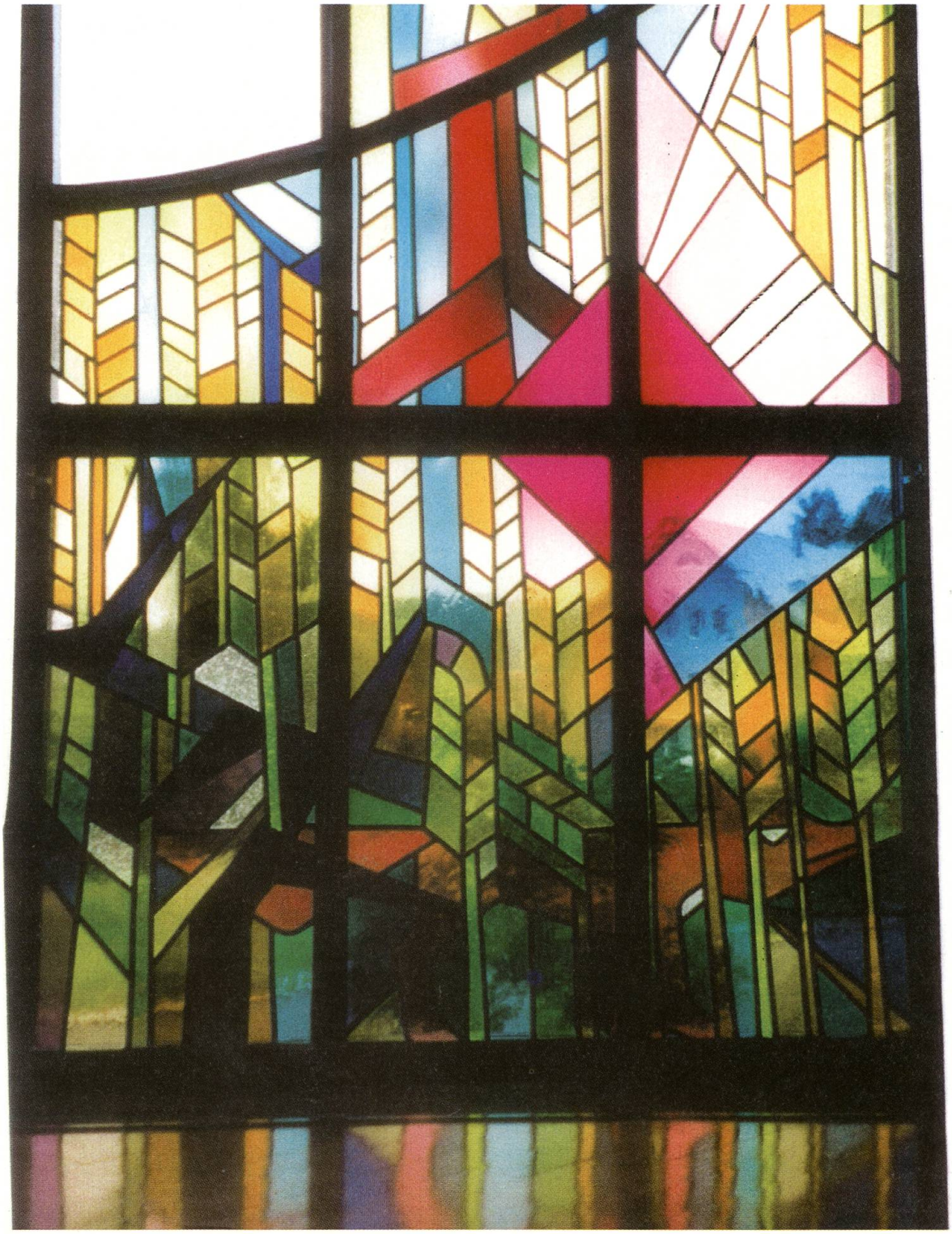
Alles ist schon irgendwo.
Nichts ist sicher vor mir.
Ich suche, finde und verändere.
Mein Tun und Arbeiten
ist eine Fortsetzung
der, als Kind begonnenen
Spiele, mit immer
neuen Voraussetzungen,
Erkenntnissen und X
Materialien.
Ich arbeite immer im
Jetzt, für das Leben
und nie für's Museum
Mein Plagiat album
ist geheim.

1934, Bild: Willi de Nève.

2006, Bild: Urs Flüeler.

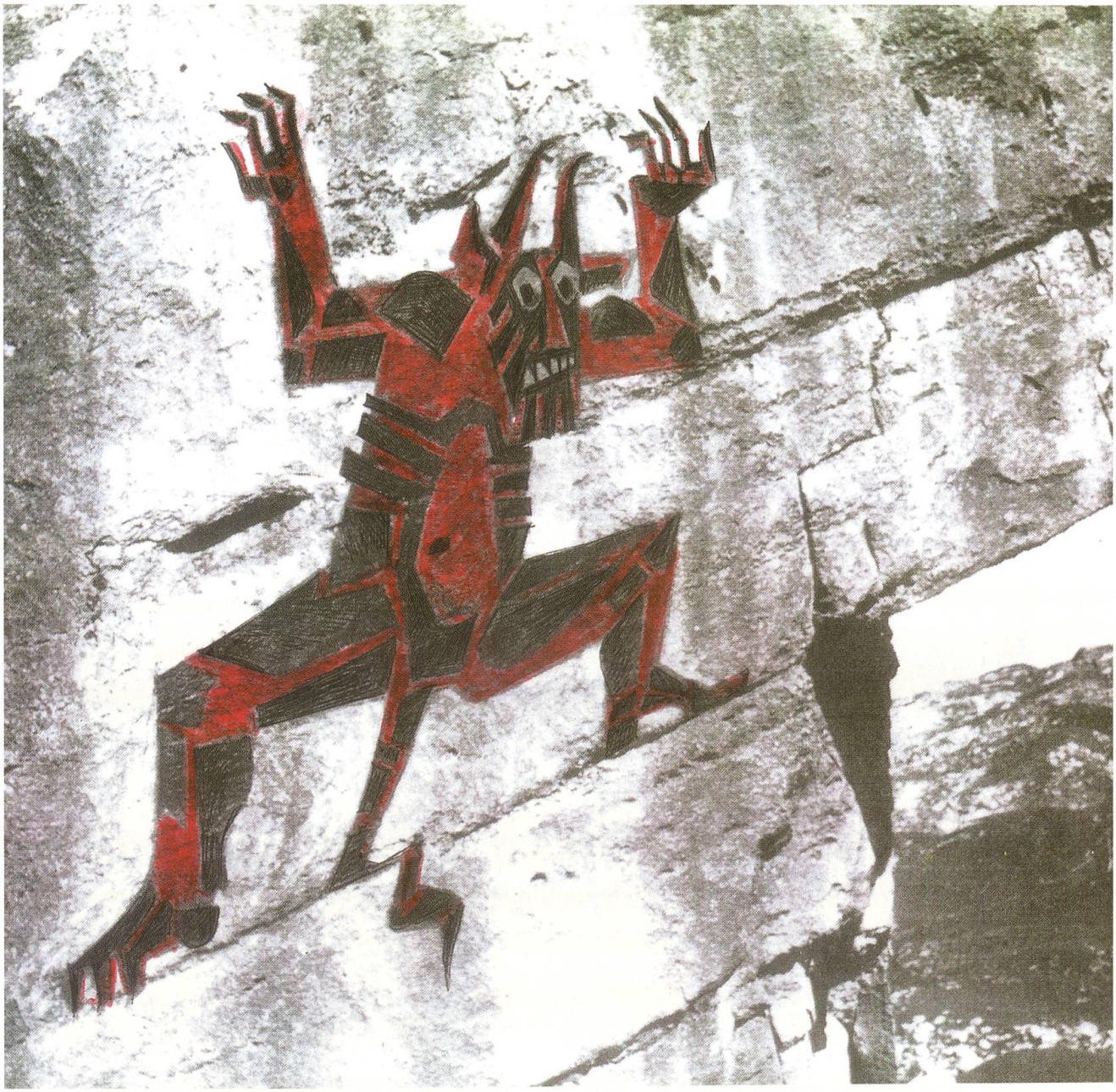
Wand im Gemeindehaus Oberdorf, Eisen-Glasbild-Wandmalerei, unvollendeter Lebensbaum, Bild: Esther Schmed.

Spuren, die andere hinterlassen haben,
an die Wand malen ist möglicherweise auch ein Beitrag
zur Geschichte.



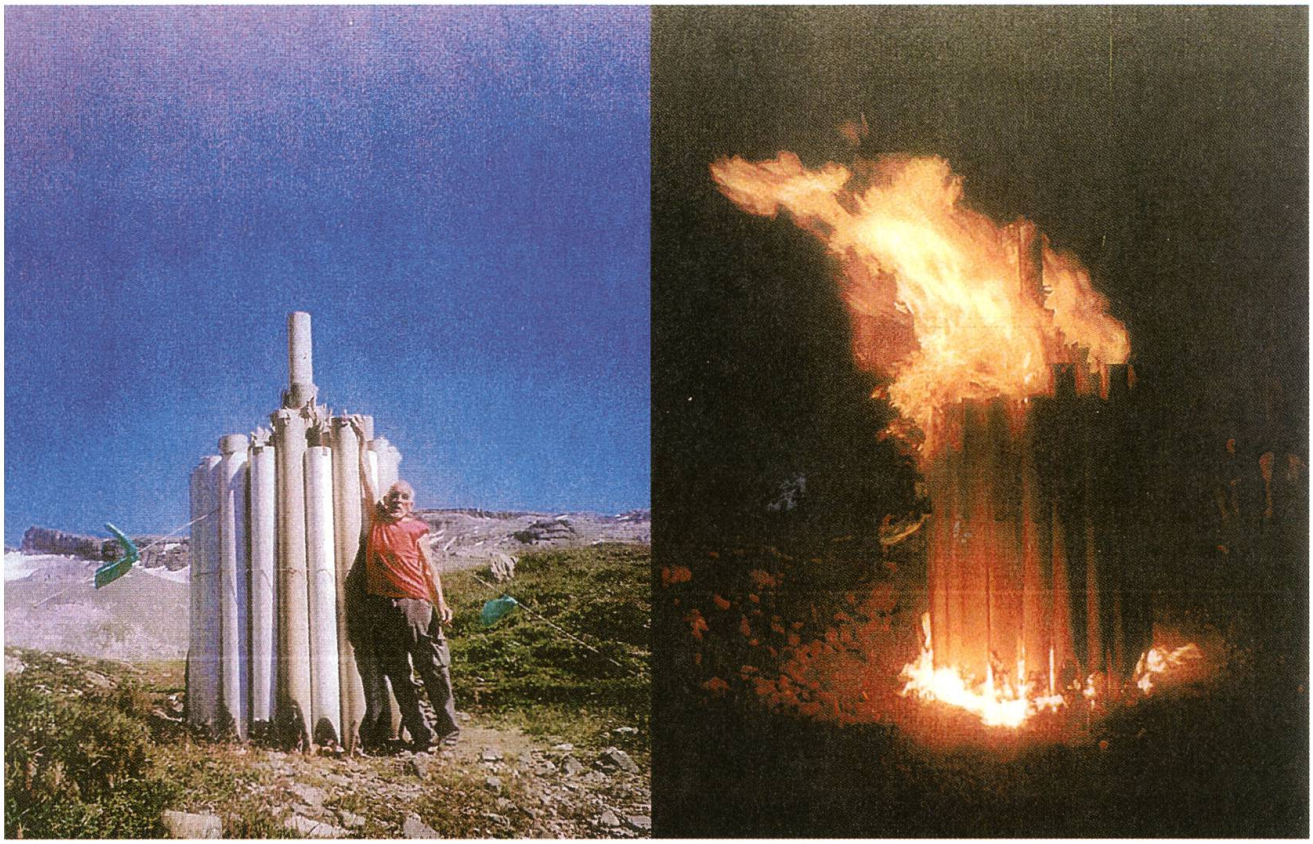
Kirchenfenster in Wildberg ZH, Bild: Sr. Doris Kellerhals.

Ohne Licht geht gar nichts. (Johannes 1. Vers 1-5)



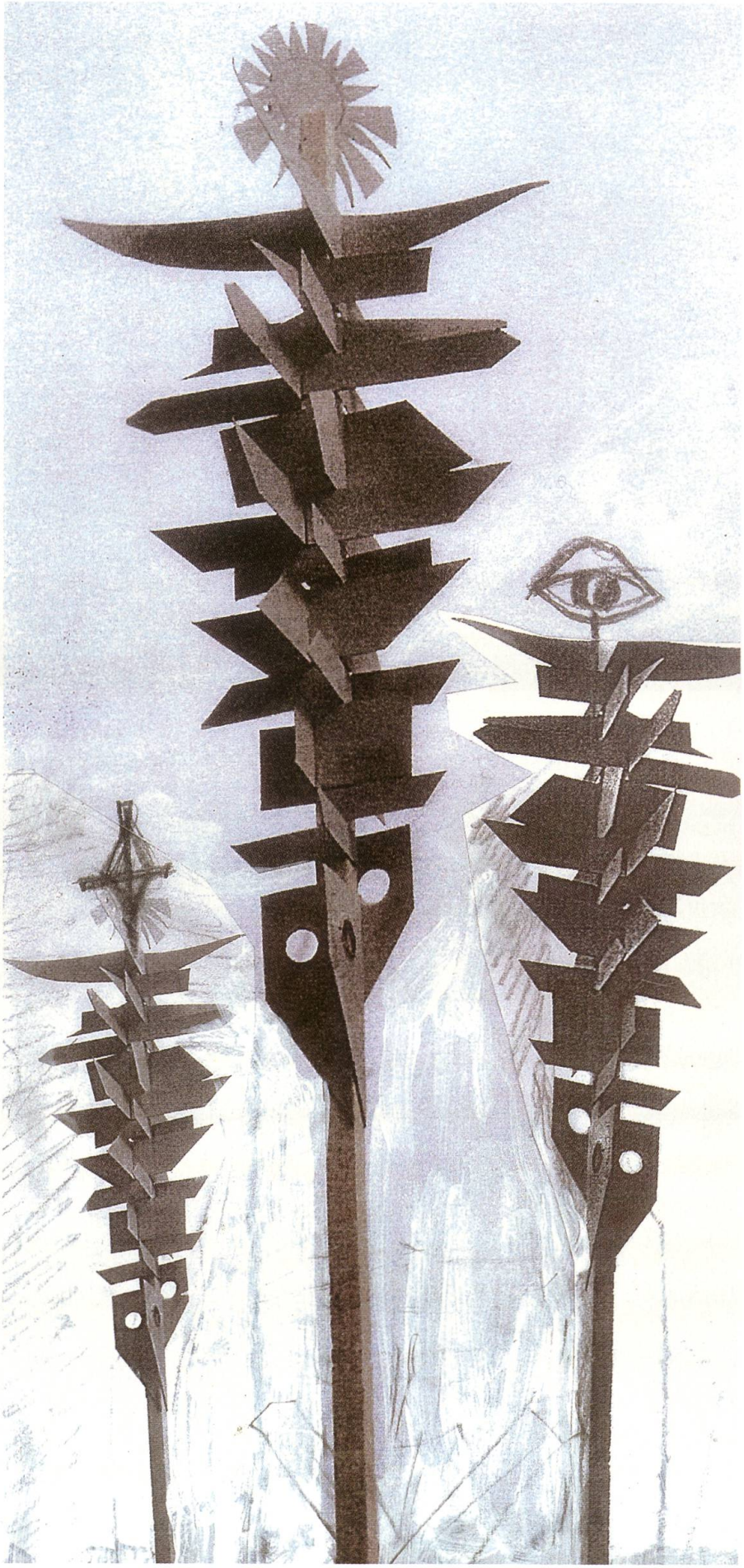
Teufelstein Engelberg Bild: José de Nève.

De Tuifel a d'Wand g'maled säb hani ane sächsesächzgi.
Passiert isch nuid, weder as ich älter worde bi und nimme troiti derewäg mid em Pämsel amene Seili z'hange.



Alles vergeht, zerfällt zu Asche. Nur die Idee bleibt.

Höhenfeuer 1. August 2007 auf 2300 m. ü. M., Bild: Esther Schmed.



Es
gibt
mehr
Richtungen
als
Wegweiser.

An
was
ich
mich
orientiere
ist
wichtig.

Fahne in der Schmiedgasse. Bild: Esther Schmed.

Nid nume-n-am Stammtisch sett me meh lache.
Au suscht uber dises und anders.
Uberhaipt ubers Meischt wo teil Leyt aareisid.

«der Übergang», Acryl auf Leinwand, 160 x 130 cm, 2007.

Was isch obe? Was unne? Chehr's um!